Briefwahl unter briefwahl-dresden.de

Auf GRÜN kommt's an

Impressum

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Dresden
Wettiner Platz 10
01067 Dresden
E-Mail: buero@gruene-dresden.de
Satz und Gestaltung: Alexander Peitz

Spendenkonto

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Stadtverband Dresden IBAN: DE97 8509 0000 2619 6510 09 Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG Zweck: Spende, Name, Adresse



- ⊕ gruene-dresden.de
- (i) gruenedresden
- gruene.dresden



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Briesnitz, Gorbitz, Omsewitz sowie den Ortschaften Cossebaude, Mobschatz, Oberwartha, Gompitz und Altfranken,

am 9. Juni haben Sie die Wahl.

An diesem Tag können Sie die Zusammensetzung des Europaparlaments und der kommunalen Vertretungen der Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen. Für den Stadtrat und den Stadtbezirksbeirat haben Sie jeweils drei Stimmen, die Sie verteilen oder auf eine kandidierende Person vereinen können.

Sie entscheiden darüber, wie die Antwort auf die aktuellen Herausforderungen unserer Zeit ausfällt. Sie bestimmen mit, welche Richtung wir für unsere Zukunft einschlagen. Sie haben die Wahl, ob in unserer Stadt eine gerechte, ökologische und vor allem demokratische Politik gestärkt wird.

Sie können mit Ihren Stimmen dazu beitragen, dass Lebensqualität, ökologische Innovationskraft und eine sachliche politische Kultur in Dresden maßgeblich sind.

Nur mit starken GRÜNEN im Stadtrat wird die Landeshauptstadt Dresden klimaneutral. Wir GRÜNEN sorgen für mehr Bäume in unseren Straßen und große naturnahe Grünflächen. Damit tragen wir Vorsorge für die schon jetzt spürbaren Auswirkungen der Klimaveränderung.







Yvonne Mosler 47, Wirtschaftsingenieurin

Der Dresdner Westen ist seit 20 Jahren meine Wahlheimat. Ich setze mich für bezahlbare und attraktive Wohn- und Lebensräume im Wahlkreis ein. Dazu gehört auch die Anbindung aller Stadtteile, insbesondere auch der Ortschaften, an den öffentlichen Nahverkehr und der Abbau von Barrieren für Fußgänger und Fahrradfahrer. Chancengleichheit für alle liegt mir besonders am Herzen. Ich werde mich dafür einsetzten, ehrenamtliche Initiativen zu fördern und integrative Angebote weiter auszubauen.



Cornelius Sternkopf29, Dipl. Ingenieur
Erneuerbare Energien

In Dresden aufgewachsen bin ich dankbar für unser grünes, buntes und schönes Dresden und möchte einen Beitrag dazu leisten, dass wir die vielfältigen anstehenden Herausforderungen meistern und dabei unsere Stadt noch lebenswerter wird. Mit Ihrem Vertrauen werde ich mich intensiv im Bereich Bau-, Wärme- und Energiewende sowie Kreislaufwirtschaft engagieren. Sehr wichtig ist es mir, Brücken über die Lager hinweg zu schlagen, um gemeinsam konstruktiv die besten Lösungen für Dresden zu entwickeln.



Melanie Kießner

46 Referentin

Als Referentin für Energie und Klima liegen mir die Fragen des Klimaschutzes, der Energiesicherheit und der Klimaanpassung besonders am Herzen. Wir können für die Zukunft unserer Kinder so viel tun. Ich bin 46 Jahre, verheiratet und Mutter von zwei Kindern und seit über 20 Jahren in Dresden zuhause.



Heiko Schinkel 55, Dipl. Informatiker

Ich kämpfe für: Ausbau begleiteter Angebote für Heranwachsende von Briesnitz bis Oberwartha; Förderpro¬gramme wie "Soziale Stadt" für den Wahlkreis; Aufbau eines Familienschulzentrums an der 139. Grundschule in Gorbitz; Finanzierung integrativer Angebote; für ein gutes Miteinander!



Kathrin Bastet45, Dipl. Bildungsreferentin

Eine soziale, antirassistische und zukunftsstarke Stadtgesellschaft, dafür möchte ich mich einsetzen. Mein Fokus liegt dabei auf demokratischen Bildungs- und Teilhabeprojekten für alle und einer gut aufgestellten Kinder- und Jugendarbeit.



Ronny Feuer 42, Wissenschaftler

Die Verfolgung der Klimaziele bringt viele Zielkonflikte mit sich (Energie-, Verkehrswende, etc.). Ich möchte mich dafür einsetzen, dass eine reflektierte Interessensabwägung transparent für die Stadtgesellschaft und möglichst mit Bürgerinnen und Bürgern stattfindet.



Als Mama von fünf Kindern weiß ich, wie wichtig kurze Wege und ein gutes Angebot für Kinder im Wahlkreis ist. Als Gorbitzerin möchte ich, dass dieser Stadtteil attraktiver für Familien wird. Unsere Schwimmbäder müssen bleiben und Nachbarschaftsangebote und Begegnungsstätten weiter ausgebaut werden.



Barbara Schmidt 39, Angestellte

Ein Dresden, in dem Kinder sicher selbstständig unterwegs sein können, mit Grünflächen, mit Straßenbäumen, mit weniger Straßenlärm und mehr Aufenthaltsqualität; für Teilhabe für alle Menschen; ein Dresden, das seinen Teil zur Abmilderung der Klimakrise beiträgt; dafür möchte ich mich einsetzen.



Jens Bemme 45, Verkehrswirtschaftler

Ich arbeite heute an der SLUB im Bereich Bürgerwissenschaft und begleite Citizen Science-Projekte, z. B. den Dresdner Geschichtsverein. Ich blogge zu Kulturdaten in Bibliotheksprojekten, Archiven und der Wikimedia-Bewegung, denn Städte profitieren von offenen Daten als Antrieb für digitale Bildung.

